



# VEREIN AKTUELL

Offizielles Mitteilungsblatt des Sportverein Bolheim 1900 e.V.

Homepage: [www.sv-bolheim.de](http://www.sv-bolheim.de)

Ausgabe

02 - 2020

## WEGEN CORONA: JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG WURDE AUF EINEN SPÄTEREN ZEITPUNKT VERSCHOBEN!

(UK) Die Jahreshauptversammlung des SV Bolheim, welche für den 27. März 2020 geplant war, wurde aufgrund der Entwicklungen rund um das Thema Corona auch nach Rücksprache mit den zuständigen Behörden abgesagt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Es ist uns wichtig, dass sich unsere Mitglieder wohlfühlen und da wir doch eine größere Anzahl an Mitgliedern zu dieser Hauptversammlung erwarten, erschien uns, dass wir dies zum damaligen Zeitpunkt nicht gewährleisten können.

Wir bitten Sie um Verständnis für diese Entscheidung!

Über den neuen Termin werden wir Sie rechtzeitig informieren, angestrebt wird jedoch noch ein Termin im ersten Halbjahr 2020.

Der Vorstand des SV Bolheim 1900 e.V.

Uwe Keßler

Christine Nusser

Richard Koch

## SV BOLHEIM STELLT TRAININGSBETRIEB VORERST EIN!

(UK) Auch der SV Bolheim reagiert auf die Empfehlung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) und stellt ab sofort bis zum 19. April jeglichen Trainingsbetrieb ein! Auch wurden alle bis zu diesem Zeitpunkt geplanten Veranstaltungen des Vereins abgesagt oder werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Wir haben in dieser Ausgabe Termine ab dem 20. April eingestellt, jedoch kann natürlich zum heutigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden, wie sich die Lage rund um Corona weiterentwickelt, daher sind diese Termine als vorbehaltlich einzustufen. Selbstverständlich werden wir Sie auf unserer Homepage unter [www.sv-bolheim.de](http://www.sv-bolheim.de) und über unseren NEWSLETTER weiter mit den wichtigsten Informationen versorgen.

Diese Ausgabe unseres Mitteilungsblattes war ursprünglich für Anfang April vorgesehen, doch wegen der aktuellen Lage haben wir uns dazu entschieden diese vorzuziehen. Die nächste Ausgabe von VEREIN AKTUELL ist wie geplant für Anfang Juli vorgesehen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, denn nur gemeinsam können wir diese für uns alle neue und schwierige Lage meistern!

Kommen Sie gut durch diese schwierige Zeit und bleiben Sie gesund – denn das hat bei aller Liebe und Freunde am Sport oberste Priorität!

Der Vorstand des SV Bolheim 1900 e.V.

Uwe Keßler

Christine Nusser

Richard Koch

## TERMINE

### WICHTIGE ANMERKUNG ZU ALLEN TERMINEN!!!

Wegen der heute noch nicht voraussehbaren Entwicklung rund um Corona sind die Termine vorbehaltlich zu betrachten.

Zeitnah erfahren Sie mehr über die Veranstaltungen auf der Homepage des SV Bolheim unter: [www.sv-bolheim.de](http://www.sv-bolheim.de)

**DI 21. April 2020**, Hauptausschusssitzung, 19.30 Uhr, Sitzungszimmer Vereinsheim

**FR 24. April 2020**, Hauptversammlung TSV Herbrechtingen, 19.30 Uhr, Bibrishalle

**SA 25. April 2020**, Hauptversammlung Abteilung Kegeln, 17.30 Uhr, Vereinsgaststätte

**DI 05. Mai 2020**, Seniorennachmittag, Treffpunkt 14.00 Uhr, Vereinsheim

**MI 06. Mai 2020**, Besprechung „BOLAMER DORFFESCHD“, 19.00 Uhr, Sitzungszimmer Vereinsheim

**FR 08. Mai 2020**, Hauptversammlung Abteilung Wintersport, 19.30 Uhr, Vereinsgaststätte

**DO 21. Mai 2020**, Vatertagshock Abteilung Fußball, ganztags, Platz bei der Turn- und Festhalle Bolheim

## AUS DEN ABTEILUNGEN



### Turnen. (TB) Bolheimer Turner mit klarem Sieg gegen Biberach

Das Bolheimer Landesligateam konnte in der heimischen Buchfeldhalle einen überaus deutlichen Sieg gegen den TG Biberach mit 292,65:269,65 Punkten feiern. Trotz des verletzungsbedingten Ausfalls von Florian Blickle hatten die Gäste nicht viel entgegenzusetzen.

Am Boden konnten die Biberacher noch recht gut mithalten und hatten nur einen Rückstand von 1,75 Punkten. Garant für den Gerätesieg war einmal mehr Johannes Kastler mit dem Topwert von 14,95 Punkten. Leider konnte unser zweites Boden-Ass diesmal nicht stechen: Leon Bausch musste gleich drei größere Patzer hinnehmen und fiel überraschend aus der Mannschaftswertung. Doch seine Mannschaftskollegen turnten gut durch – allen voran der Youngster im Team Robin Klug erturnte gute 12,45 Punkte, Timo Hild (11,75 P.) und Philipp Schlumpberger (11,55 P.).

Nach dem Seitpferd sah es dann schon nach einer Vorentscheidung aus. Die Bolheimer vergrößerten den Vorsprung auf bereits beachtliche 5,60 Punkte. Nikolai Brosch setzte hier den Topwert mit 11,80 Punkten. Die anderen Bolheimer Akteure dicht gefolgt mit Timo Hild (11,60 P.), Johannes Kastler (11,30 P.) und Leon Bausch, der trotz Sturz vom Gerät noch in die Mannschaftswertung kam – 10,60 Punkte für ihn.

Bei den Ringen konnten die Biberacher dann wieder sehr gut mithalten und verloren nur weitere 1,20 Punkte. Ingo Rößler vom Biberacher Team erturnte mit einer eleganten und kraftvollen Übung zusammen mit Johannes Kastler die beste Wertung mit 13,45 Punkten. Leon Bausch konnte sich hier

wieder gut in Szene setzen und kam auf 12,40 Punkte. Benjamin Wiedmann (12,25 P.) und Philipp Schlumpberger (11,30 Punkten) vervollständigten die Mannschaftswertung.



Bild: Johannes Kastler Ringe

Am vierten Gerät dem Sprung mussten die Biberacher dann wieder einige Punkte liegen lassen. Weitere 4,25 Punkte kamen aufs Punktepolster der Bolheimer. Johannes Kastler überzeugte mit einem starken Kasamatsu mit ganzer Schraube und 13,95 Punkten. Leon Bausch turnte zwar einen technisch sehr guten gestreckten Tsukahara, öffnete den Sprung aber zu spät und kam zum Sturz. Trotzdem kam er mit 11,05 Punkten in die Wertung. Benjamin Wiedmann (11,50 P.) und Robin Klug (11,40 P.) kamen mit zwei gehockten Tsukaharas ebenfalls in die Wertung.

Beim Barrenturnen setzte sich der Trend fort, wo Bolheim dem Gegner weitere 4,10 Punkte abnahm. Johannes Kastler holte wieder den Bestwert mit 13,20 Punkten. Leon Bausch turnte bis auf seinen spektakulären Doppelsalto-Abgang die Übung sehr gut durch und kam trotz Sturz noch auf 12,70 Punkte. Nikolai Brosch (12,35 P.) und Benjamin Wiedmann (12,10 P.) steuerten ebenfalls noch gute Wertungen bei.

Auch am Reck konnten die Biberacher nicht mithalten und verloren hier sogar 7,85 Punkte. Gleich drei sehr guten Wertungen erturnten Johannes Kastler mit 13,00 Punkten, hauchdünn dahinter Nikolai Brosch mit 12,95 Punkten und Leon Bausch, der einen stark „durchwachsenen“ Wettkampf mit seinem spektakulären Doppelsalto vorwärts über die Reckstange in den Stand versöhnlich abschließen konnte – 12,55 Punkte für ihn und das Team. Oldie Ingo Hild brachte noch stabile 10,70 Punkte in die Wertung.

Trotz der Verletzung von Florian Blickle sind die Bolheimer auch in den nächsten Wettkämpfen in der Lage weitere Siege einzufahren. Wir hoffen auf baldige Genesung, so dass man vielleicht sogar im Ligafinale um die Meisterschaft ein Wörtchen mitreden kann.

Das Kreisligateam musste indessen zuhause gegen das starke Team vom TB Neckarhausen eine relativ klare Niederlage von 227,70:244,45 Punkten hinnehmen. Trotzdem präsentierte sich das junge Team gut vor heimischer Kulisse.

Beim ersten Gerät dem Sprung konnte die Bolheimer auch noch sehr gut mithalten und verloren dieses knapp mit 0,80 Punkten

Rückstand. Dennis Bausch turnte die beste Wertung mit 10,55 Punkten.

Auch am Barren blieben die Bolheimer auf Tuchfühlung verloren aber auch hier das Gerät mit nur 1,00 Punkten Rückstand. Christian Karasavvidis setzte die Bolheimer Bestmarke mit 10,90 Punkten.

Beim Reckturnen legten die Neckarhausener einen Zahn zu und vergrößerten den Vorsprung auf weitere 3 Punkte – eine kleine Vorentscheidung. Darian Schröm und Fabian Thoma erturnten 8,05 Punkte als Bolheimer Bestmarke.

Am Boden waren die Bolheimer schließlich ganz nah am Gerätesieg dran – nur 0,45 Punkte fehlten.

Fabian Thoma erturnte 11,30 Punkte, dicht dahinter Lukas Kastler mit 11,20 Punkten und sein Bruder Moritz Kastler (11,15 P.). Maximilian Weidenbacher mit 10,45 Punkte vervollständigte die Teamwertung.

Beim technisch anspruchsvollen Seitpferd taten sich die Bolheimer besonders schwer und verloren weitere 5,35 Punkte. Spätestens hier war der Wettkampf gelaufen. Nur Dennis Bausch konnte an diesem Tag mit 9,50 Punkten mit dem Niveau der Gäste mithalten.

Auch an den Ringen war der Unterschied zu den Gästen überaus deutlich und man verlor weitere 6,10 Punkte. Darian Schröm überzeugte mit 10,45 Punkten und einem für sein junges Alter schwierigem Kraftelement dem Kreuzhang. Rainer Wiedenmann und Niklas Gerstner mit seiner Premiere im Team kamen ebenfalls zum Einsatz. Rainer kam auch an den Ringen in die Mannschaftswertung.

Der nächste Gegner in der Kreisliga ist das Team aus Böbingen. Also ein Ostwürttemberg-Derby.



### **Turnen. (TB) Dritter Sieg in Folge: Bolheimer Turner bei Turn Team Staufener erfolgreich**

Die Bolheimer Landesligaturner können ihre Siegesserie mit einem 282,90:273,30 Punkte-Sieg beim Turn Team Staufener fortsetzen und stehen derzeit zusammen mit dem TSV Lustnau gemeinsam an der Tabellenspitze. Bleiben die zwei Mannschaften gesund und verletzungsfrei werden diese auch die Meisterschaft unter sich ausmachen.

Der Wettkampf in Süßen, woher ein Großteil der Turner des Staufener Teams kommt, begann für die Bolheimer verheißungsvoll und gingen gleich mit komfortablem Vorsprung von 4,80 Punkten in Führung. Johannes Kastler erturnte mit 14,30 Punkten den Topwert. Leon Bausch brachte mit 13,30 Punkten ebenfalls einiges aufs Mannschaftskonto. Robin Klug wird zu einer festen Größe des Teams und kommt mit 12,10 Punkten wieder in die Wertung. Philipp Schlumpberger und Nikolai Brosch kommen beide auf 11,95 Punkte. Der Gerätesieg fiel hier überraschend hoch aus.

Am Seitpferd kam dann ein erheblicher Einbruch. Konnten Leon Bausch mit 11,45 Punkten und Johannes Kastler (11,10 Punkte) noch ihre Übung gut durchturnen, hatte Nikolai Brosch bereits ein paar Probleme mehr seine schwierige Übung flüssig durchzuturnen – kam aber noch auf gute 10,75 Punkte. Dann

kam aber der große „Hammer“. Timo Hild und Benjamin Wiedmann konnten im Verlauf ihrer Übung nur 6 bzw. 5 Wertteile aufgrund von Patzern und Stürzen von den geforderten 8 Wertteilen von den Kampfrichtern anerkannt bekommen. Die Wertungen fielen entsprechend ins „Bodenlose“ - 6,85 Punkte für Timo und 6,10 Punkte für Benjamin. Das Gerät ging an die Gastgeber. Der Vorsprung schmolz auf 2,80 Punkte.



Bild: Ingo Hild Ringe

Doch an den Geräten zeigten sich die Bolheimer wieder erholt und konnten mit 2,45 Punkte Vorsprung dieses Gerät für sich entscheiden. Einmal mehr setzte Johannes Kastler mit 13,20 Punkten den Bestwert. Gefolgt von Leon Bausch und Benjamin Wiedmann, die beide 12,25 Punkte erturnten. Oldie Ingo Hild präsentierte sich mit 11,45 Punkten auch sehr gut.

Auch der Sprung konnte gewonnen werden und die Bolheimer konnten den Gesamtvorsprung auf 7,75 Punkte erhöhen. Johannes Kastler (13,20 P.), Leon Bausch (12,05 P.), Robin Klug (11,40 P.) und Nikolai Brosch (11,10 P.) kamen in die Mannschaftswertung.

Beim vorletzten Gerät, dem Barren, wurde es noch einmal knapp mit dem Gerätesieg. Die Staufener konnten hier einiges entgegensetzen, verloren aber dennoch mit 0,35 Punkten Rückstand. Johannes Kastler (13,50 P.), Nikolai Brosch (12,45 P.) und Timo Hild (11,35 P.) turnten ihre Übungen sehr sauber durch, so dass die Abzüge der Kampfrichter nur zwischen 1,05 und 1,15 Punkten lagen. Nur Leon Bausch musste bei seiner hochwertigen Übung einen Sturz beim Doppelsalto-Abgang hinnehmen und bekam dennoch gute 11,45 Punkte.

Auch am Reck waren die Staufener fast auf Augenhöhe mit den Bolheimern und verloren nur mit 1,45 Punkten dieses Gerät. Johannes Kastler bringt mit 12,60 Punkten die Bestmarke. Nikolai Brosch dicht gefolgt mit 12,35 Punkten. Ingo Hild (10,30 P.) und Leon Bausch (10,20 P.) auch hier mit Sturz beim Abgang komplettierten das Mannschaftsergebnis.

Am Ende kam es zu dem relativ deutlichen Sieg von 282,90:273,30 Punkten. In Lustnau kommt es am 28. März dann zum vielleicht vorentscheidendem Duell um die Meisterschaft und zuhause muss dann noch der MTV Stuttgart am 4. April geschlagen werden um im abschließendem Ligafinale mit guten Punktepolster vielleicht sogar den Titel zu holen.

Das Bolheimer Kreisligateam musste im „Ostalbderby“ gegen den TSV Böbingen eine sehr klare Niederlage von 236,05:255,40 Punkte hinnehmen.

Schon am Boden gingen die Gastgeber mit 2,35 Punkten in Führung. Der junge Fabian Thoma turnte die Bolheimer Bestmarke mit 11,80 Punkten und war zweitbester an diesem Gerät. Moritz Kastler (11,55 P.) und Maximilian Weidenbacher (10,85 P.) knapp dahinter. Leider konnte Dennis Bausch aufgrund eines Fehlers nur sieben Wertteile anerkannt bekommen und fiel mit 9,55 Punkten etwas ab.

Am Seitpferd fehlt es dem jungen Team noch etwas an Substanz und Routine so dass die dritte und vierte Mannschaftswertung noch etwas abfielen. Der erfahrene Christian Karasavvidis konnte aber die höchste Wertung mit 10,60 Punkten an diesem Gerät erturnen, Dennis Bausch dicht gefolgt mit 10,10 Punkten. Fabian Thoma (8,05 P.) und Lukas Kastler (7,15 P.) mussten dann doch etwas abreißen lassen. Böbingen gewinnt mit 4,25 Punkten Vorsprung dieses Gerät.

Auch an den Ringen waren die Böbingen immer einen Tick besser und gewannen auch hier mit 4,80 Punkten weiterem Punktepolster. Gleich drei Bolheimer turnten mit 9,95 Punkten denselben Wert: Fabian Thoma, Rainer Wiedenmann und Christian Karasavvidis. Dennis Bausch machte mit 9,80 Punkte die Mannschaftswertung komplett.

Beim Sprung schrammten die Bolheimer hauchdünn am Gerätesieg mit nur 0,30 Punkten Rückstand vorbei. Dennis Bausch (10,75 P.), Fabian Thoma (10,60 P.), Moritz Kaslter (10,50 P.) und Florian Glagla (9,70 P.) waren die Punktlieferanten.

Am Barren waren die Gastgeber dann doch wieder um einiges besser und brachten weitere 2,65 Punkte aufs Punktepolster. Christian Karasavvidis (11,30 P.), Dennis Bausch (10,90 P.), Fabian Thoma (10,70 P.) und Lukas Kastler (10,20 P.) kamen in die Wertung.

Beim abschließenden Reckturnen war der Unterschied noch einen „Ticken“ deutlicher – mit 5 Punkten Vorsprung ging der Gerätesieg auch hier nach Böbingen. Fabian Thoma konnte mit 9,60 Punkten noch am besten mithalten. Die weiteren Wertungen: Dennis Bausch (8,20 P.), Lukas Kastler (7,90 P.) und Rainer Wiedenmann (6,35 P.).

Am nächsten Samstag turnt das Kreisligateam gegen den TSV Schmiden III in der heimischen Buchfeldhalle um 17 Uhr. Vielleicht ist hier sogar ein Sieg drin.



### **Turnen. (TB) Erfolgreicher Ligaabschluss für Bolheimer Kreisligateam: Überlegener Sieg zuhause gegen junges Team aus Schmiden**

Das Bolheimer Kreisligateam konnte am letzten Wettkampftag vor heimischem Publikum einen überaus deutlichen 257,95:211,85 Punkte-Sieg gegen das sehr junge Team aus Schmiden feiern.

Damit konnten die Bolheimer auch in der Abschlusstabelle die Schmidener hinter sich lassen.

Der Schmidener Mannschaft fehlte es noch etwas an Erfahrung und Substanz vor allem an Seitpferd, Ringe und Reck konnten sie mit den Bolheimern bei weitem nicht mithalten. Da der Großteil der Mannschaft zwischen 12 und 14 Jahre ist, war dies nicht verwunderlich. Die Bolheimer hatten da schon den einen oder anderen „alten Hasen“ als Stabilitätsfaktor und wichtigen Punktesammler im Team.



Bild: Christian Karasavvidis

Am Boden konnten die Schmidener noch relativ gut mithalten und verloren dieses Gerät „nur“ mit 4,40 Punkten. Fabian Thoma mit sehr guten 12,55 Punkten und einem Salto vorwärts mit ganzer Schraube in seiner Abschlussbahn wusste zu gefallen, Moritz Kastler turnte seine Übung sehr sauber durch und folgte ihm mit 12,45 Punkten. Aber auch die anderen Akteure überzeugten: Maximilian Weidenbacher und Sebastian Weiße kamen beide auf 11,20 Punkte.

Beim Seitpferd kämpften die Gäste aus Schmiden um überhaupt auf die geforderten acht Wertteile zu kommen. Christian Karasavvidis turnte hier die höchste Punktzahl mit 10,95 Punkten. Auch die anderen Bolheimer kamen gut durch das „Zittergerät“: Dennis Bausch (10,65 P.), Lukas Kastler (9,90 P.), und Darian Schröm (9,35 P.) komplettierten das Mannschaftsergebnis mit guten Wertungen. Der Vorsprung jetzt bereits bei 15,40 Punkten. Eine Vorentscheidung war gefallen.

An den Ringen war der Leistungsunterschied noch eklatanter. Das geforderte Kraftniveau ist bei diesen jungen Turnern einfach noch schwer zu erreichen. Weitere 14,55 Punkte Vorsprung konnten die Bolheimer hier einheimsen. Dies wäre schon am Ende des Wettkampfs ein komfortabler Vorsprung. Darian Schröm kristallisiert sich immer mehr zum Kraftpaket und zeigte mit Kreuzhang mit Transport in den Stütz ein sehr anspruchsvolles Kraftelement. Seine Übung wurde mit 12,05 Punkten bewertet. Fabian Thoma (10,90 P.), Dennis Bausch (10,85 P.) und Christian Karasavvidis (10,80 P.) waren mit ihren Wertungen dicht beieinander.

Am Sprung durften die Schmidener dann ein klein wenig am Gerätesieg schnuppern. Nur 1,60 Punkte fehlen auf die Bolheimer. Fabian Thoma glänzte mit einem Tsukahara gehockt und 11,65 Punkten. Maximilian Weidenbacher und Moritz Kastler kamen beide auf 10,70 Punkte und Dennis Bausch vervollständigte die Mannschaftsleistung mit 10,60 Punkten.

Beim Barren turnten alle Bolheimer den gleichen Schwierigkeitsgrad, mit den wenigsten Abzügen kam dabei der

„alte Hase“ Christian Karasavvidis durch seine Übung und erhielt 11,60 Punkte, dicht dahinter Fabian Thoma (11,25 P.), Dennis Bausch (11,15 P.) und Lukas Kastler (11,05 P.).

Das abschließende Reckturnen gewannen die Bolheimer auch noch souverän mit 9,60 Punkten Vorsprung. Darian Schröm (10,20 Punkte) war hier der beste Mann, Fabian Thoma (9,90 P.) dicht dahinter. Lukas Kastler (8,35 P.) und Rainer Wiedenmann (7,55 P.) brachten noch ordentliche Wertungen aufs Punktekonto.

Man merkt das die Mischung aus relativen alten und jungen Turnern im Bolheimer Kreisligateam stimmt und die jungen Turnern immer mehr an Substanz, Kraft und Erfahrung gewinnen. Zu den Topteams in der Kreisliga reichte es zwar dieses Jahr noch nicht, aber es ist einiges an Potenzial da.

Auch konnte sich manch junge Turner wie Fabian Thoma – bester Sechskämpfer des Tages – für die erste Mannschaft empfehlen.

Ein Leckerbissen erwartete die Turnfans am 28. März in der Bolheimer Buchfeldhalle um 17 Uhr. Da kommt es zum voraussichtlichen Showdown um die Landesligameisterschaft gegen den TSV Lustnau. Beide Mannschaften sind bisher ungeschlagen und vom Leistungsniveau auf Augenhöhe. Wer hier gewinnt, hat (vielleicht) den entscheidenden Vorteil im abschließenden Ligafinale in Öhringen.



## Turnen. (MM) Abteilungshauptversammlung

### Turnen

Das neue Abteilungsleiter-Team mit Patrick Rio, Steffen Schröm und Armin Bausch konnte am 05. März 2020 neben 25 Mitgliedern auch Christine Nusser und Uwe Kessler von der Vorstandschaft zur diesjährigen Abteilungshauptversammlung im Nebenzimmer des SVB-Vereinsheimes begrüßen.

Nachdem auf die Protokollverlesung der letztjährigen Hauptversammlung verzichtet wurde, lies Patrick Rio das vergangene Jahr Revue passieren. Dabei ging er auf die vielen durchgeführten Veranstaltungen genauso ein wie auch auf die sportlichen Erfolge der Abteilung. Insbesondere hob er Stephan Blickle hervor, der sensationell seinen deutschen Meistertitel im leichtathletischen 5-Kampf verteidigen konnte.

Aber auch sonst gab es wieder viele sportliche Erfolge wie zum Beispiel den 1. Platz bei den Gaumannschaftsmeisterschaften Jutu E und Jutu C, den 1. Platz von Sebastian Weiße, Felix Reuter, Finn Ostrowski und Erik Schenek bei den Gaumehrkampfmeisterschaften, den 1. Platz von Felix Reuter beim Gaukinderturnfest.

Für die erste Herrenmannschaft lief es in der abgelaufenen Verbandsliga-Saison nicht rund. Beim Ligafinale in Ludwigsburg verlor man hauchdünn gegen den SSV Ulm und musste daher den Weg in die Landesliga antreten.

Auch die zweite Mannschaft konnte den Verbleib in der Bezirksliga nicht halten und stieg in die Kreisliga ab.

Beim Gauturntag in der neuen Dettinger Sporthalle wurde die Turnabteilung nun bereits zum 26. Mal als „aktiver Verein“ ausgezeichnet, was auch das große Engagement widerspiegelt.

Ende Januar ging es wieder zum traditionellen Turner-Skiwochenende auf eine Hütte im Skigebiet Gargellen. Beim Neujahrsempfang des SV Bolheim unterhielt man die Zuschauer mit mehreren Auftritten. Im Mai fand ein Wanderwochenende in Nesselwang statt. Mit insgesamt 25 Turner/innen nahm man am Bayrischen Landesturnfest in Schweinfurt teil. Ende Juni wurde dann das Ligafest im Vereinsheim des TSV Dettingen gefeiert. Die für Mitte Juli geplante 24h-Wanderung musste wegen schlechtem Wetter leider abgesagt werden. Beim „Tag der offenen Tür“ der neuen Herbrechtinger Bibrishalle stellte sich auch die Turnabteilung vor. Natürlich feierten unsere Turner auch alle Teilnehmer der Turn-WM in Stuttgart an. Mitte Oktober wurde in der neuen Bibrishalle ein Turnschau-Sonntag unter dem Motto „Film und Kino“ durchgeführt, an dem sich alle Turngruppen mit einem Auftritt vorstellten. Einen neuen Teilnehmerrekord gab es beim zum dritten Mal durchgeführten Senioren-Hallen-3-Kampf. Bei der Winterzauber-Gala der RSG Heidenheim im CCH war man für das Gerätekommando verantwortlich. Im Dezember wurden in der heimischen Buchfeldhalle dann die Gaukunstturnmeisterschaften durchgeführt. Und am Silvesternachmittag gab es zum Jahresabschluss noch eine gemeinsame Wanderung.

Kassiererin Iris Gaschler berichtete über eine ausgeglichene Finanzlage, welchem die beiden Kassenprüfer Melanie Ciupke und Werner Honold nur zustimmen konnten.

Nach den Berichten der einzelnen Fachwarte folgten Grußworte des SVB-Vorstandes Uwe Kessler, welcher auch gleich noch die Entlastung der Abteilungsleitung vorschlug.

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

- Abteilungsleiter Sportliches: Steffen Schröm (2 Jahre)
- Schriftführerin: Petra Joos (1 Jahr)
- Jugendleiter-Team: Dennis Bausch, Leon Bausch, Rainer Wiedenmann (2 Jahre)
- Küchen-Team 1: Carmen Bausch, Michael Merkle (2 Jahre)
- Eltern-Kind-Turnwartin: Kerstin Pinkernelle, Susanne Mittelstädt (2 Jahre)
- Männerturnwart: Christian Karasavvidis (2 Jahre)
- Kassierer Jugendkasse: Joachim Weidenbacher (2 Jahre)
- Kassenprüfer: Melanie Ciupke, Werner Honold (1 Jahr)
- Beisitzer des Abteilungsleiter-Teams: Franz Glagla (2 Jahre)

Für besondere Verdienste innerhalb der Turnabteilung wurden folgende Personen geehrt: Sandra Kastler, Markus Kastler, Rainer Wiedenmann, Florian Blickle und Pascal Niess.

Außerdem wurde Franz Glagla nach 17 Jahren als stellvertretender Abteilungsleiter mit einem kleinen Geschenk verabschiedet.

Auch in diesem Jahr ist wieder einiges in Vorbereitung: so wird es neben vielen sportlichen Veranstaltungen unter anderem auch ein Wanderwochenende im Kleinwalsertal, eine Teilnahme beim Landesturnfest in Ludwigsburg, eine 24h-Wanderung, sowie die vierte Auflage des Bolheimer Senioren-Hallen-3-Kampfes geben.

Da die Turnabteilung im Jahr 2021 ihr 100-jähriges Bestehen feiert, wurde inzwischen bereits ein Festausschuss gebildet,

welcher das Fest vorbereiten wird. So ist am 03.07.2021 ein Spielenachmittag für den Turnernachwuchs und am 23.10.2021 ein Turnschau-Sonntag mit anschließendem Abendprogramm geplant.



Bild: Ehrungen bei der HV der Turnabteilung



## Turnen. (SS) Vorkampf

### Gaumannschaftsmeisterschaften Jugendturnerinnen in Bolheim

Am Samstag, den 7.03.2020 fand in der Bolheimer Buchfeldhalle der Vorkampf für die Gaumannschaftsmeisterschaften 2020 der Jugendturnerinnen für den Bereich Heidenheim statt.

Die Turnabteilung des SV Bolheim richtete den Wettkampf aus, ohne eine eigene Mannschaft zu stellen. Vier Vereine, die TSG Giengen, TSG Schnaitheim, FV Sontheim und der TV Hürben traten zu diesem Wettkampf an. Insgesamt 14 Mannschaften, (58 Einzeltturnerinnen) in 4 Altersklassen, kämpften um Punkte und die Qualifikation für den Endkampf, der am 25. April in Bettringen stattfindet.

Auszug aus der Siegerliste:

#### Mannschaftswertung Jutu C:

1. TSG Schnaitheim I	191.40 Pkt.
2. FV Sontheim	187.20 Pkt.
3. TSG Schnaitheim II	180.10 Pkt.
4. TSG Giengen II	172.60 Pkt.
5. TSG Giengen I	156.80 Pkt.

#### Mannschaftswertung Jutu D:

1. TSG Schnaitheim I	184.00 Pkt.
2. TSG Giengen	151.70 Pkt.

#### Mannschaftswertung Jutu E:

1. TSG Schnaitheim	168.00 Pkt.
2. TSG Giengen	165.80 Pkt.
3. FV Sontheim I	162.00 Pkt.
4. TV Hürben	157.30 Pkt.
5. FV Sontheim II	153.40 Pkt.

#### Mannschaftswertung Jutu F:

1. TSG Giengen	151.10 Pkt.
2. TV Hürben	140.90 Pkt.



## SVB-MAGAZIN KOMMT WIE GEPLANT

(UK) Das SVB-Magazin 2020 befindet sich derzeit im Druck und wird wie geplant Ende März ausgeliefert. Anschließend werden die Abteilungen die bestellten Exemplare zur Verteilung an die Mitglieder erhalten. Da wir in diesem Jahr die Auflage etwas reduziert haben und die Anzeigenpartner gleichgeblieben sind, jedoch wir gleichzeitig die Preise für die Anzeigen angehoben haben, ist zu erwarten, dass wir hier einen höheren Überschuss als in den letzten Jahren zu verzeichnen haben.

Wir danken allen Anzeigenpartnern, ohne die dieses Magazin nicht möglich wäre!



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Sportverein Bolheim 1900 e.V.

**Sitz:** Geschäftsstelle, Im Ried 1, 89542 Herbrechtingen- Bolheim, Telefon und Fax 07324-983472, Email: [buero@sv-bolheim.de](mailto:buero@sv-bolheim.de), Homepage: [www.sv-bolheim.de](http://www.sv-bolheim.de)

**Redaktion:** Uwe Keßler (UK) Verantwortlich für Gestaltung, Fertigstellung, Versand und Druck

**Redaktionelle Mitarbeit:** Christine Nusser (CN), Richard Koch (RK)

**Beiträge:** Thomas Braunger (TB), Michael Merkle (MM), Steffen Schröm (SS)

**Redaktionell bearbeitete oder veränderte Beiträge sind mit dem Kürzel RED gekennzeichnet.**

**Bilderquellen:** aus den einzelnen Abteilungen zur Veröffentlichung freigegeben, teilweise aus älteren Ausgaben von VEREIN AKTEULL, Heidenheimer Zeitung, Wochenzeitung Heidenheim oder anderen Medien zur Veröffentlichung freigegeben

**Datenschutz:** Daten (Namen u.a.) und Bilder werden nur durch Einwilligung der Personen veröffentlicht. Bei Veranstaltungen wird durch Datenschutzinformationen speziell darauf verwiesen.

**Erscheinungszeitraum:** im Abstand von 6-8 Wochen, (Sonderausgaben zu besonderen Anlässen sind möglich)

**Auflage:** 20 Exemplare gedruckt und 74 per Email versandt

**Nächste Ausgabe:** 03-2020 erscheint 21. Juni 2020

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe:** 19. Juni 2020